



STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
Cottbus / Chośebuz

N i e d e r s c h r i f t

über die

45. Beratung des Hauptausschusses
(IV. Wahlperiode)

am 19.03.2008

- öffentlicher Teil -

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus der nachgehefteten Niederschrift.

Die Sitzungsteilnehmer sind in der Anwesenheitsliste aufgeführt, die dem Original der Niederschrift beiliegt.

Niederschrift

über die 45. Beratung des Hauptausschusses am 19.03.2008

Ort: Stadthaus Altmarkt 21
Sitzungssaal

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:40 Uhr

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Zur Beratung hinzugezogen:

Teil I	Herr Kelch (BM)	TOP 3.
	Herr Waas (BV)	TOP 3.2
	Herr BD Brodowski	
	(FBL 37; i. V. GB II)	TOP 4.
	Frau Dieckmann	
	(FBL 50; i. V. GB III)	TOP 5.
	Herr Nitzschke	
	(FBL 63; i. V. GB IV)	
	Herr Eichhorst (FBL 23)	
	Frau Hartnick (Vors. PR)	
	Herr Rogge (GPR)	
Teil II	Herr Kelch (BM)	
	Herr BD Brodowski	
	(FBL 37; i. V. GB II)	
	Frau Dieckmann	
	(FBL 50; i. V. GB III)	
	Herr Nitzschke	
	(FBL 63; i. V. GB IV)	
	Herr Eichhorst (FBL 23)	TOP 1.

Herr Wonneberger (Vors.) eröffnet die Beratung.
Die fristgemäße Ladung wird festgestellt.

Von 13 Mitgliedern gem. § 14 HS sind 12 Mitglieder und 1 stellv. Mitglied (Frau Kühl, DIE LINKE.) anwesend.
Als Gast mit Rederecht nimmt die Stadtverordnete Frau Spring (FLC) an der Beratung teil.

Der Hauptausschuss ist beschlussfähig.

Gegen die Niederschrift der 44. Beratung des HA am 20.02.2008 vom 21.02.2008, Teil I werden keine Einwände erhoben.

Zu TOP 1. Bestätigung der Tagesordnung

Der Entwurf der Tagesordnung (Stand 17.03.2008) liegt allen Anwesenden vor.

Es gibt keine Änderungen/Ergänzungen.

Abstimmung der Tagesordnung:

Die Tagesordnung wird **einstimmig** in vorliegender Fassung **angenommen**.

I. Öffentlicher Teil

Die jeweiligen Ausschussempfehlungen werden durch Herrn Wonneberger (Vors.) nach Aufruf eines jeden TOP bekanntgegeben.

Zu TOP 2. Vorlagen Geschäftsbereich Oberbürgermeister

2.1 OB-004/08 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Zusammenarbeit der Stadt Cottbus mit der Gemeinde Kolkwitz bei der Entwicklung des Technologie- und Industrieparks Cottbus (TIP – Cottbus)

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.

Herr Szymanski (OB) informiert über das einstimmige Votum für die Vereinbarung durch die Gemeindevertretung Kolkwitz.

Festlegung:

Die Vorlage wird auf die TO der StVV März gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

Zu TOP 3. Vorlagen Geschäftsbereich I

3.1 I-001/08 Aufstellung der Vorschlagsliste zur Wahl ehrenamtlicher Richter/Richterinnen am Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.

Herr Dr. Bialas (Vors. Aussch. R/P) – Einwurf wg. des Aufrufes des OVG.

Dazu Herr Kelch (BM) – es gab Kollision in der Veröffentlichung; es wurde vereinbart, die Liste der Kandidaten nach der Tagung der StVV am 26.03.2008 nachzureichen.

Festlegung:

Die Vorlage wird auf die TO der StVV März gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

**3.2 I-002/08 Nahverkehrsplan Cottbus
Fortschreibung 2008 – 2011**

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Herr Kelch (BM) – Nahverkehrsplan muss spätestens im April 2008 beschlossen sein;
Fragen der Fraktionen dazu werden bis spätestens zum 01.04.2008 gegenüber der Verwaltung erbeten.

Festlegung:

Die Vorlage wird auf die TO der StVV März gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

Zu TOP 4. Vorlagen Geschäftsbereich II

4.1 II-002/08 Wahlkreiseinteilung zur Kommunalwahl 2008

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung:

Die Vorlage wird auf die TO der StVV März gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

**4.2 II-003/08 Berufung des Wahlleiters sowie dessen Stellvertreters
für die Wahl der Stadtverordnetenversammlung und der
Ortsbeiräte am 28.09.2008**

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung:

Die Vorlage wird auf die TO der StVV März gesetzt.

(Abstimmung: einstimmig zugestimmt)

Zu TOP 5. Vorlagen Geschäftsbereich III

5.1 III-008/08 Ausgliederung der Schulsozialarbeit

dazu **Antrag zur Vorlage III-008/08 der Fraktion AUB**

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf.

Herr Kaps bittet für die Tagung der StVV, den Antrag 006/08 (Teil I, TOP 7.6) aufgrund des sachlichen Zusammenhangs mit der Vorlage zu behandeln.

Die Anregung von Herrn Szymanski (OB), im Vorfeld einer Beschlussfassung miteinander zu sprechen, wird von Herrn Kaps (Vors. Aussch. H/F) als bereits vorgesehen bestätigt.

Festlegung:

Die Vorlage wird auf die TO der StVV März gesetzt.

(Abstimmung: mehrheitlich mit 3 Nein-Stimmen ohne Stimmenthaltung zugestimmt)

Zu TOP 6. Vorlagen Geschäftsbereich IV

Es liegen keine Vorlagen vor.

Zu TOP 7. Anträge

7.1 025/07 Faires Beschaffungswesen für die Stadt Cottbus Antragsteller: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (Wiedervorlage aus StVV Monat Oktober 2007)

Herr Wonneberger (Vors.) ruft den TOP auf.

Festlegung:

Der Antrag wird auf die TO der StVV März gesetzt.

7.2 026/07 Schulmodellversuch Gymnasium Antragsteller: Fraktionen FLC, FDP und CDU/DSU (Wiedervorlage aus HA Monat Januar 2008)

Herr Wonneberger (Vors.) ruft den TOP auf.

An der nachfolgenden Diskussion beteiligen sich Herr Weißflog (B 90/Grüne), Frau Spring (FLC), Herr Schulze (FDP), Herr Szymanski (OB) und Herr Drogla (SPD). Herr Szymanski (OB) weist nachdrücklich darauf hin, dass für ihn der Antrag (*dazu auch im TOP 7.3 Antrag 027/07*) in der vorgelegten Fassung nicht umgesetzt werden könne und schlägt vor, dass die Antragsteller in einer Konferenz aller Beteiligten entsprechend ihrer Zuständigkeiten die Intention der Anträge beraten.

(Seitens der antragstellenden Fraktionen wird eine Überarbeitung zur Herangehensweise an das Anliegen zugesagt.)

Festlegung: Der Antrag wird auf die TO der StVV März gesetzt.

- 7.3 027/07 Schulmodellversuch Oberschule**
Antragsteller: Fraktionen FLC, FDP und CDU/DSU
(Wiedervorlage aus HA Monat Januar 2008)

Siehe TOP 7.2

Festlegung: Der Antrag wird auf die TO der StVV März gesetzt.

- 7.4 003/08 Kostenbeteiligung der Stadt Cottbus an der Schulspeisung**
Antragsteller: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Wonneberger (Vors.) ruft den TOP auf und verweist auf das übergebene Austauschblatt zum Antrag vom 18.03.2008 zu entnehmen; die Begründung zum Antrag ist der ursprünglichen Fassung vom 15.02.2008

Festlegung: Der Antrag wird auf die TO der StVV März gesetzt.

- 7.5 005/08 24-Stunden-Schwimmen in Cottbus**
Antragsteller: Fraktion SPD

Herr Wonneberger (Vors.) ruft den TOP auf.
Keine weiteren Bemerkungen.

Festlegung: Der Antrag wird auf die TO der StVV März gesetzt.

- 7.6 006/08 Fortführung Schulsozialarbeit**
Antragsteller: Vorsitzender Ausschuss BSSK

Siehe TOP 5.1.

Zu TOP 8. Informationen durch den Oberbürgermeister sowie durch die Verwaltung

- Herr Szymanski (OB) zu den Elternbeiträgen für Cottbuser Kitas.

Zu TOP 9. Informationen / Anfragen / Anträge / Festlegungen des Vorsitzenden des HA sowie aus den Fraktionen/Ausschüssen der StVV

9.1 Stand der Vorbereitung Durchführung einer Aktuellen Stunde zum Thema „Soziale Gerechtigkeit für Kinder und Jugendliche in Cottbus“ in der Tagung der StVV am 26.03.2008

Antragsteller: Fraktion der SPD

Herr Wonneberger (Vors.) ruft den TOP auf und verweist auf den übergebenen präzisierten Ablauf zur Tagung der StVV am 26.03.2008.

Dazu Herr Droglä (SPD) als Vertreter der antragstellenden Fraktion.

Bem. von Herrn Szymanski (OB) zu möglicher Überschreitung der dafür vorgesehenen Zeit.
(S. a. § 5 Abs. 5 GeschO.)

9.2 Verschiedenes:

- Herr Richter (DIE LINKE.) zur Schulsozialarbeit.
Dazu Herr Kelch (BM) – externe Ausschreibungen sind vorbereitet und werden durchgeführt.
- Herr Richter (DIE LINKE.) Nachfrage zur möglichen Einführung von Note-Books an Schulen. Bittet Herrn Szymanski (OB) diesbezüglich bis zur Tagung der StVV in Erfahrung zu bringen.
Dazu Herr Szymanski (OB) mit Verweis auf Medienentwicklungsplan; Geld nur bei vorhandenem Konzept.
(Frau Dieckmann, FBL 50 wird beauftragt, dazu Brief und Fragebogen den Fraktionen und dem Fachausschuss BSSK zur Kenntnis zu geben.)
- Herr Weißflog (B 90/Grüne) Anfrage zur Recyclinganlage im Landschaftsschutzgebiet. Nachfrage zum Verfahren zur Verlängerung der Betreibung bis 2025 (Antrag der Fa. unbefristet; Stadt würde Befristung zustimmen).
- Weitere Beiträge zum TOP von Frau Hadzik (CDU/DSU), Herrn Szymanski (OB), Frau Kühl (DIE LINKE.), Herrn Schulz (AUB) und Herrn Schaaf (SPD).

Cottbus, den 26.03.2008

gez. Stadtverordneter Herr Reinhard Droglä
2. Stellv. des Vorsitzenden
des Hauptausschusses